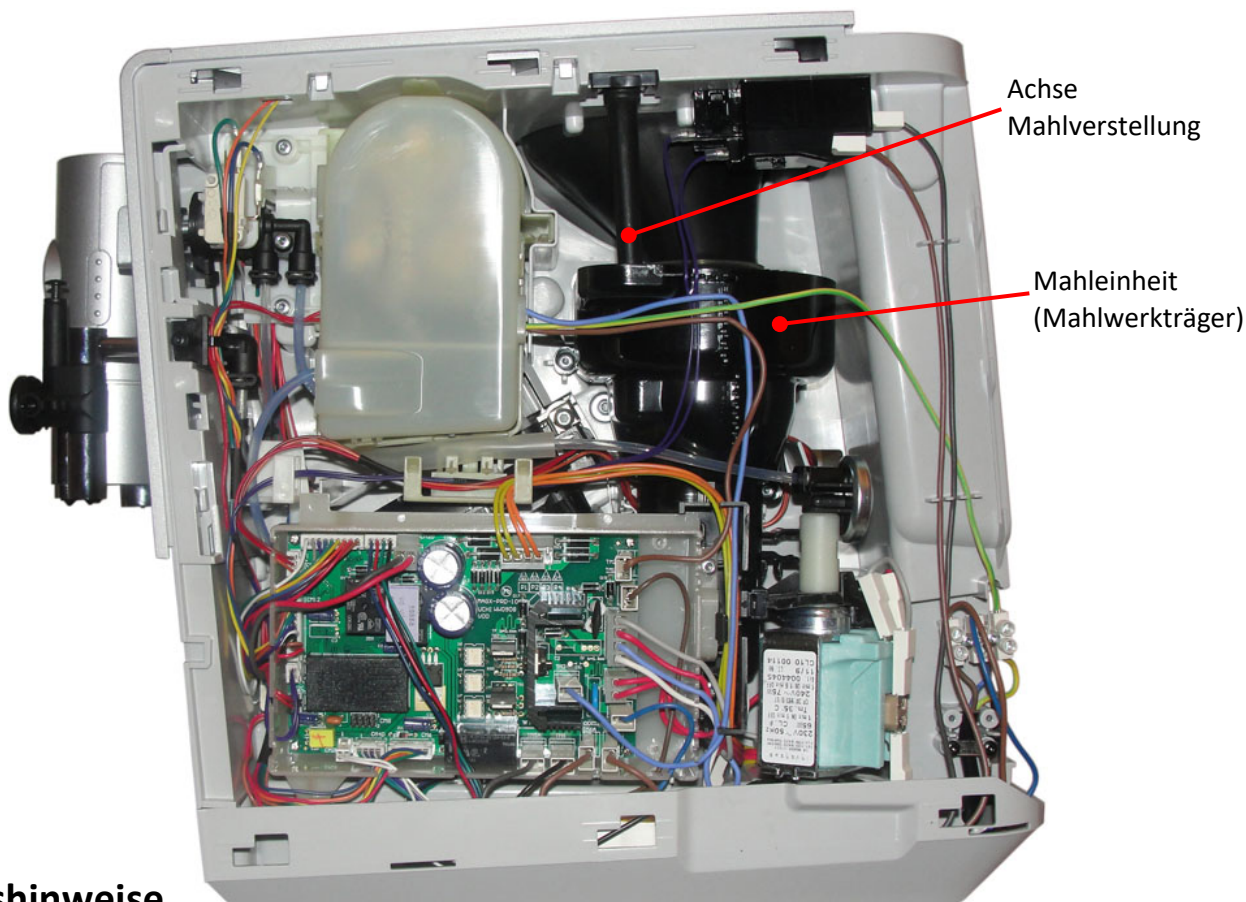




Mahlwerk

Aus-/Einbau an der Jura ENA 7 und an baugleichen Modellen



Sicherheitshinweise

Bevor Sie beginnen, lesen Sie bitte die Anleitung sorgfältig und vollständig durch. Vor dem Öffnen des Gerätes den Netzstecker ziehen und sicherstellen, dass das Gerät stromlos ist!

Haftungsausschluss

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der von uns zur Verfügung gestellten Anleitungen und der eventuell daraus entstehenden Schäden, übernehmen wir keinerlei Haftung!

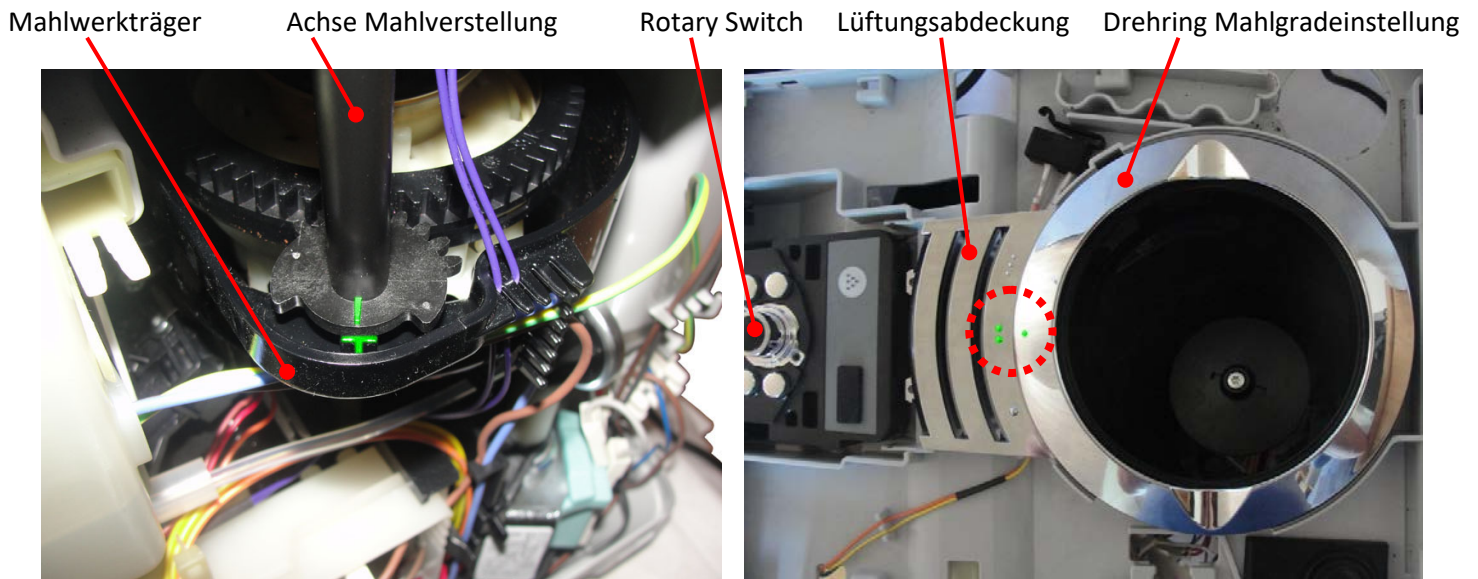
Urheberrecht

Bitte beachten Sie, unsere Anleitungen haben wir mühevoll für Sie ausgearbeitet, die Vervielfältigung oder Weitergabe, ohne die Genehmigung von Michaelas Shop-Ecke, ist nicht gestattet!

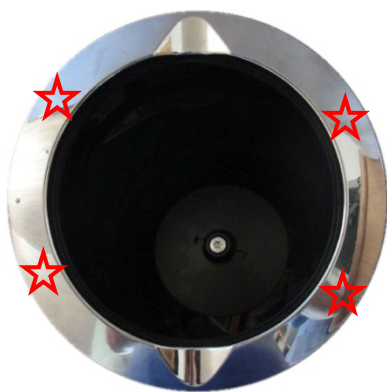
Tipp

Verwenden Sie zum Schutz Ihres Kaffeeautomaten und ggf. Ihrer Möbel eine geeignete Unterlage, alternativ ein Hand- oder Badetuch. Durch Vergrößerung der Ansicht kann man unseren Bildern übrigens auch Details entlocken.

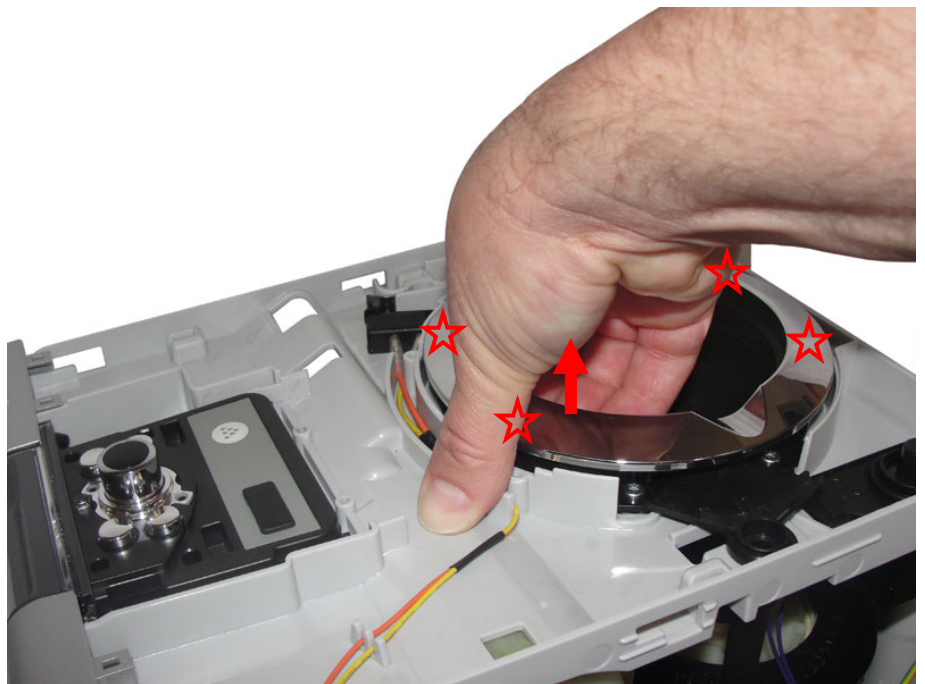
1. Die Seitenwände und den Deckel mit unserer Anleitung „[Öffnen und Schließen des Gehäuses an der Jura ENA-Serie](#)“, entfernen.



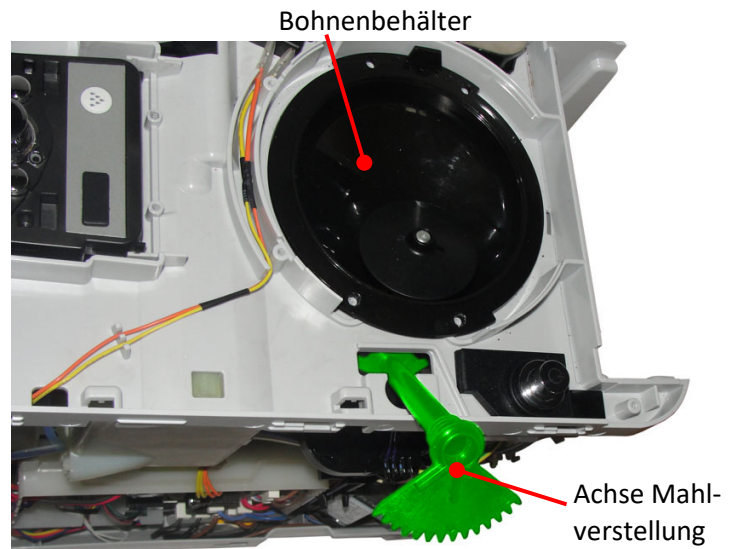
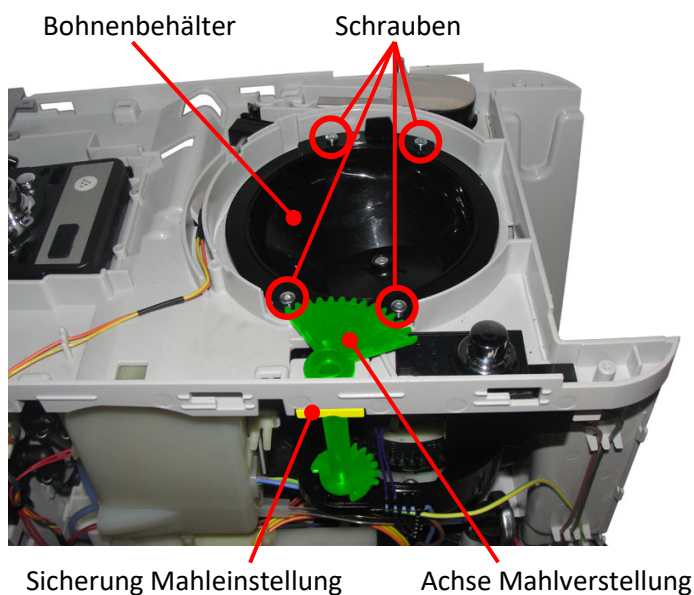
2. Die Mittelstellung des Mahlwerks nochmals prüfen. Die auf dem Bild grün eingefärbte Markierung auf der Achse Mahlverstellung zeigt auf die grün eingefärbte Markierung des Mahlwerkträgers. Die Markierung auf dem Drehring Mahlgradeinstellung sollte auf den Rotary Switch zeigen, alternativ kurz die Lüftungsabdeckung einsetzen, dann sieht man's noch besser/einfacher.



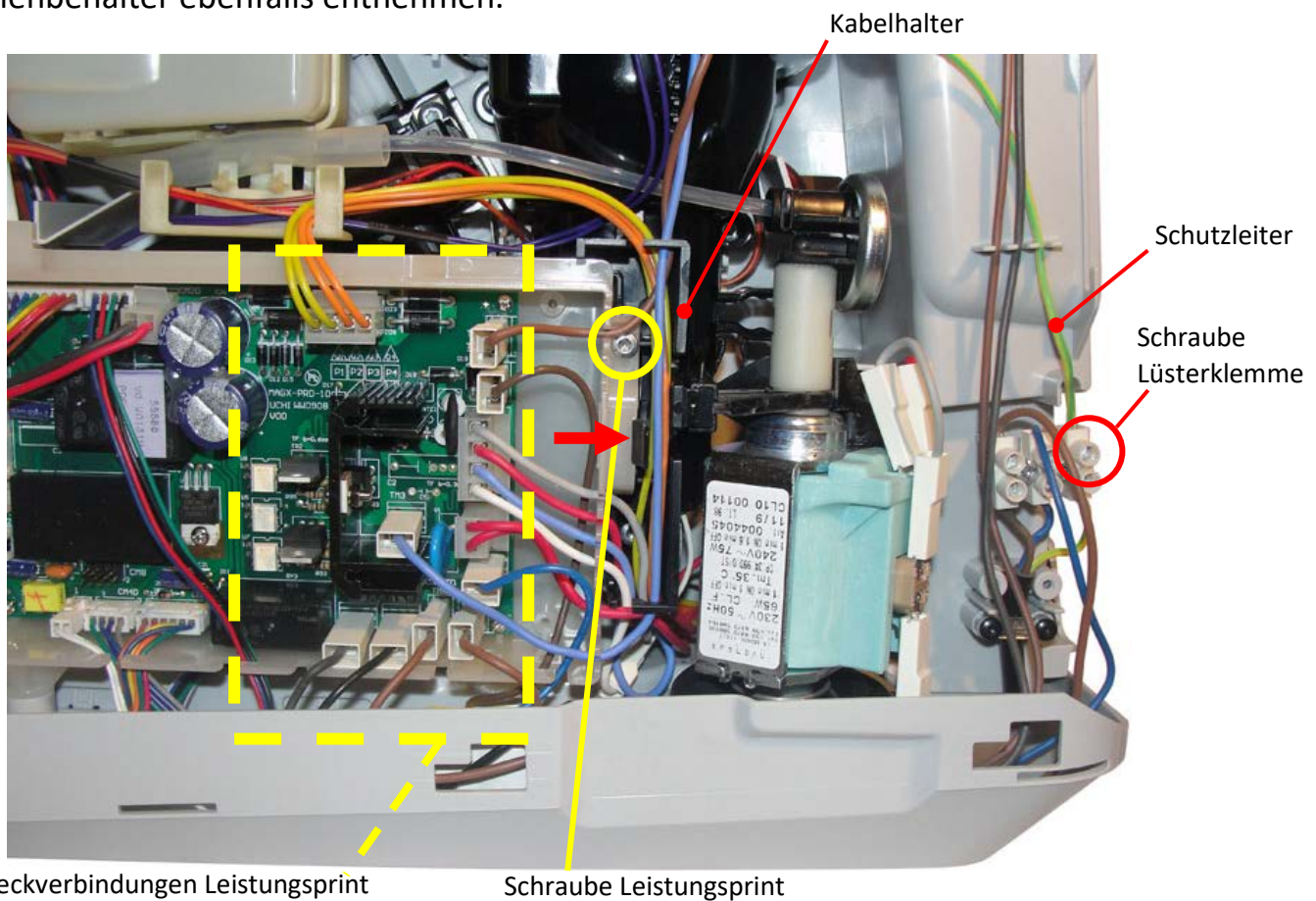
★ ca. Position der Klammern



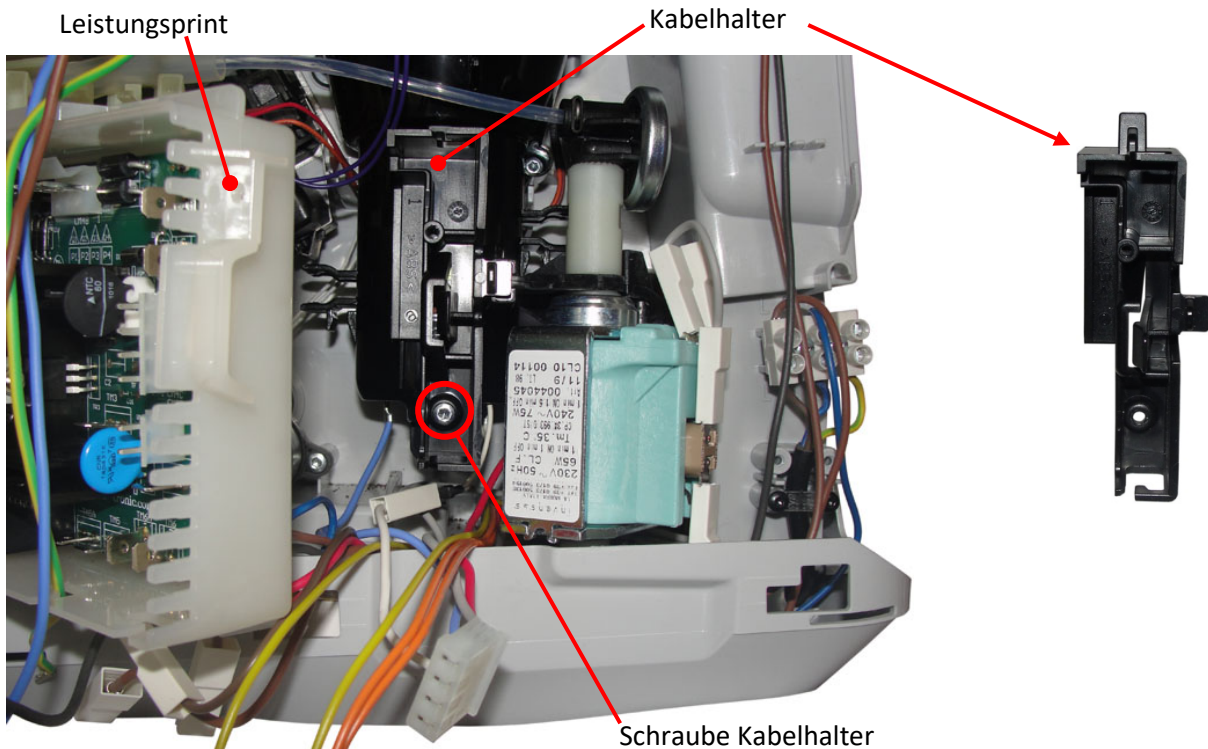
3. Der Drehring Mahlgradeinstellung ist an 4 Stellen ★ auf den Bohnenbehälter geklippt. Zum entfernen den Daumen außerhalb des Rings abstützen, mit den Fingern innerhalb Rings unter den Rand greifen und den Ring mit den Fingern hochziehen. Wenn es knackt, die Spannung halten (ggf. mit der anderen Hand) und den Vorgang an anderer Stelle wiederholen. Der Ring sollte sich dann abnehmen lassen, ggf. den Vorgang an 3. Stelle nochmals wiederholen.



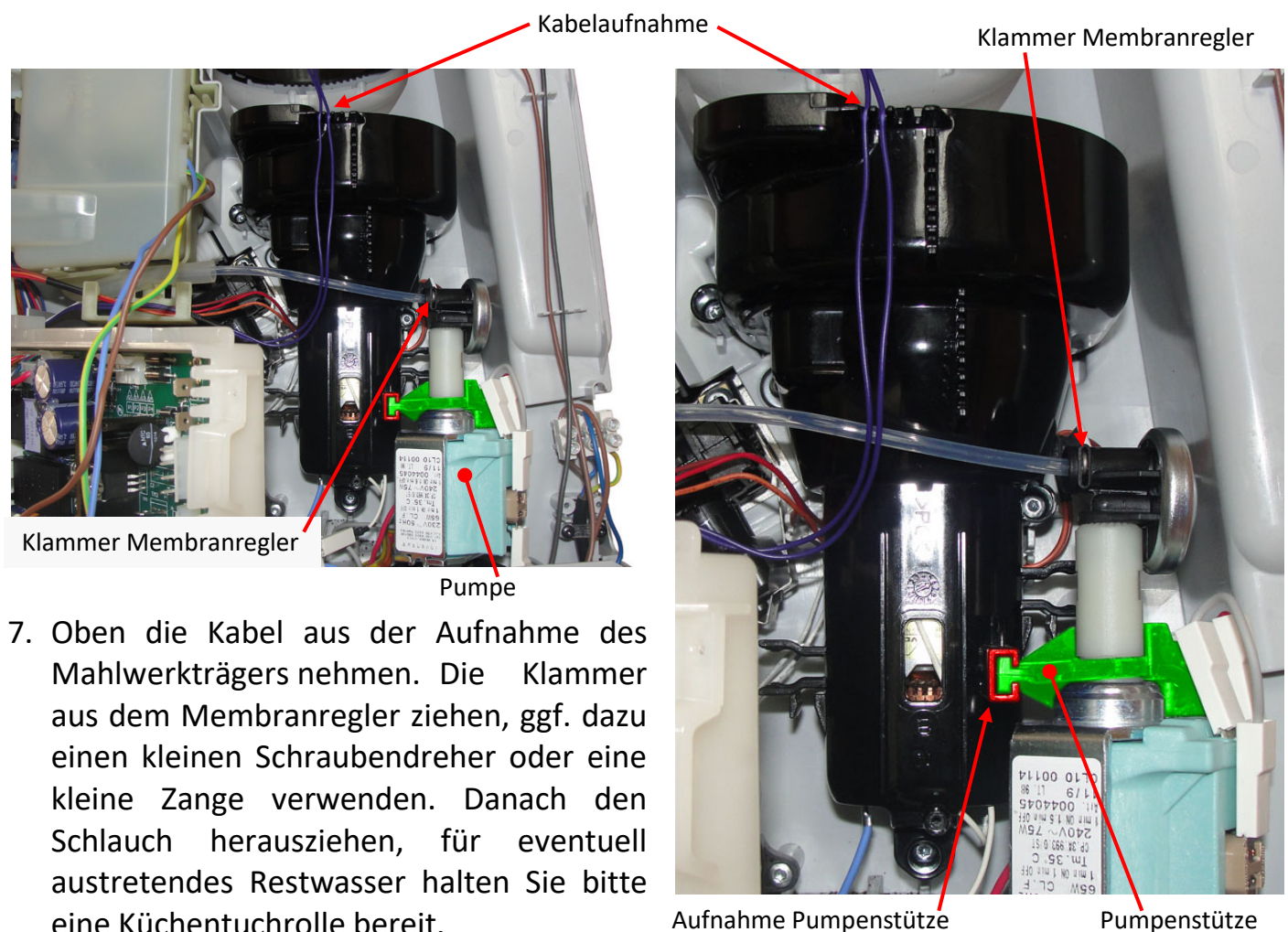
4. Die vier Schrauben vom Bohnenbehälter herausdrehen und die Sicherung Mahleinstellung (gelb eingefärbt) herausziehen. Die Achse Mahlverstellung hochziehen, um 180° drehen und dann nach oben hin schräg aus dem Schlitz nehmen. Den Bohnenbehälter ebenfalls entnehmen.



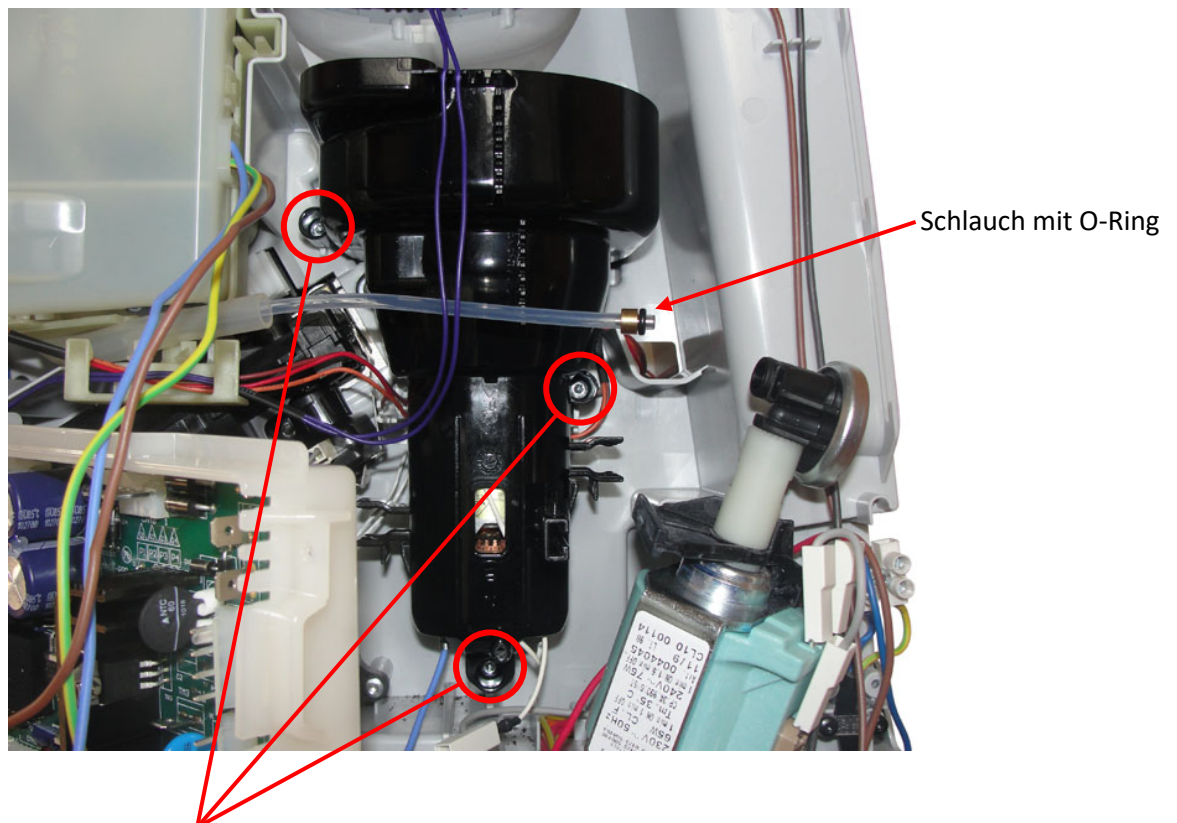
5. Auf der rechten Gehäusesseite die Schraube vom Leistungsprint herausdrehen. Die Steckverbindungen der rechten Printhalbseite abziehen (gelb eingerahmt) und die Kabel aus den Führungen sowie dem Kabelhalter nehmen. Das Leistungsprint ist linksseitig gelagert, die rechte Seite kann daher aus dem Gehäuse geschwenkt werden, zum Entriegeln gegen den kleinen Hebel drücken (roter Pfeil). Von der Lüsterklemme die Schraube des grün-gelben Schutzleiters lösen, den Leiter dann herausziehen und aus dem Weg räumen.



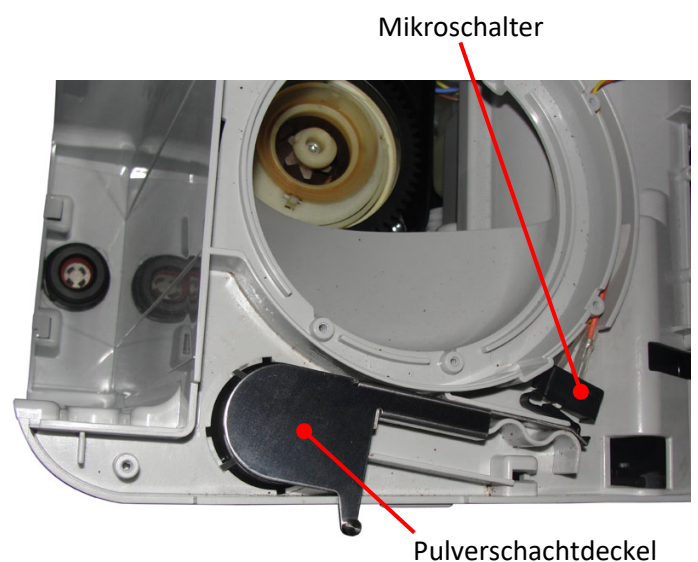
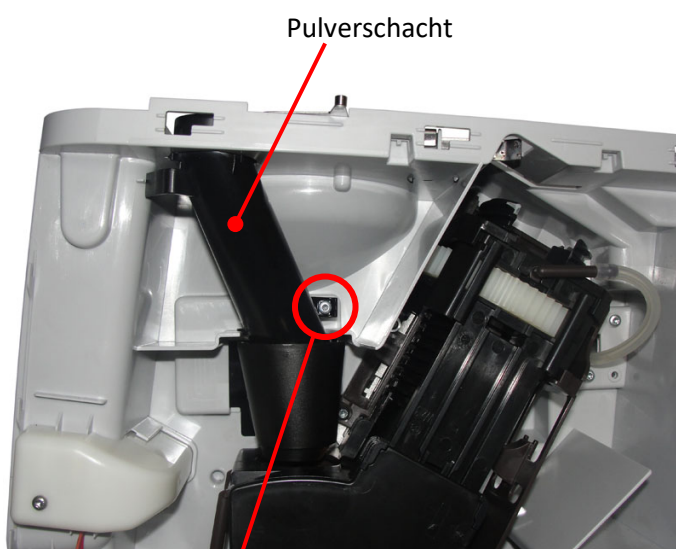
6. Die Schraube vom Kabelhalter herausdrehen, den Halter dann im unteren Bereich etwas zu sich ziehen und dann nach unten aus dem Mahlwerkträger nehmen.



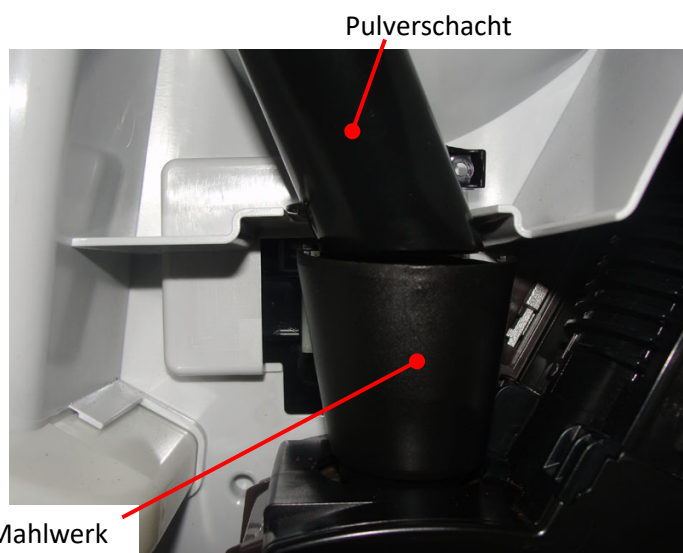
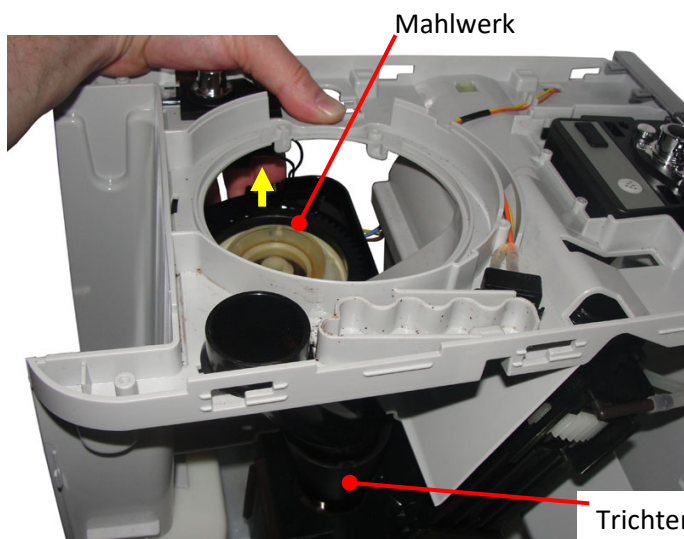
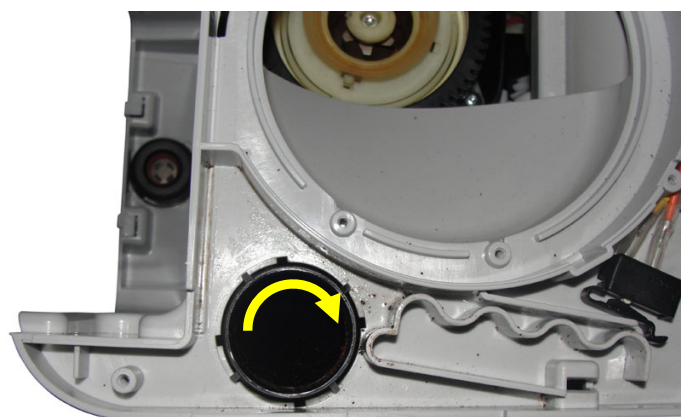
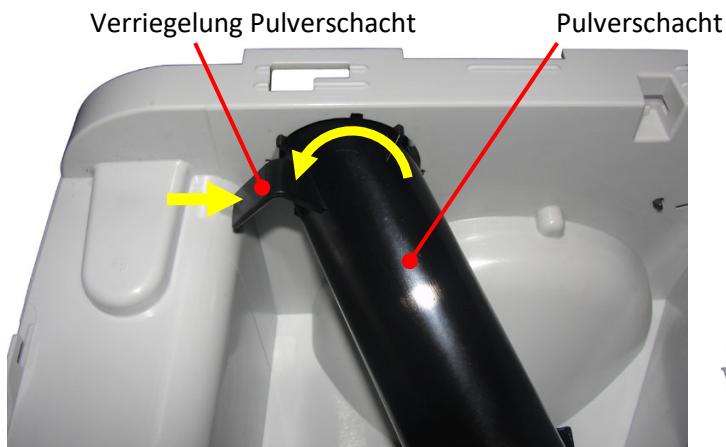
7. Oben die Kabel aus der Aufnahme des Mahlwerkträgers nehmen. Die Klammer aus dem Membranregler ziehen, ggf. dazu einen kleinen Schraubendreher oder eine kleine Zange verwenden. Danach den Schlauch herausziehen, für eventuell austretendes Restwasser halten Sie bitte eine Küchentuchrolle bereit. Anschließend die Pumpe bzw. die Pumpenstütze aus der Aufnahme des Mahlwerkträgers ziehen und die Pumpe dann rechts an das Gehäuse anlehnen.



8. Die 3 eingekreisten Schrauben des Mahlwerkträgers herausdrehen, dann geht's auf der gegenüberliegenden Gehäuseseite weiter.



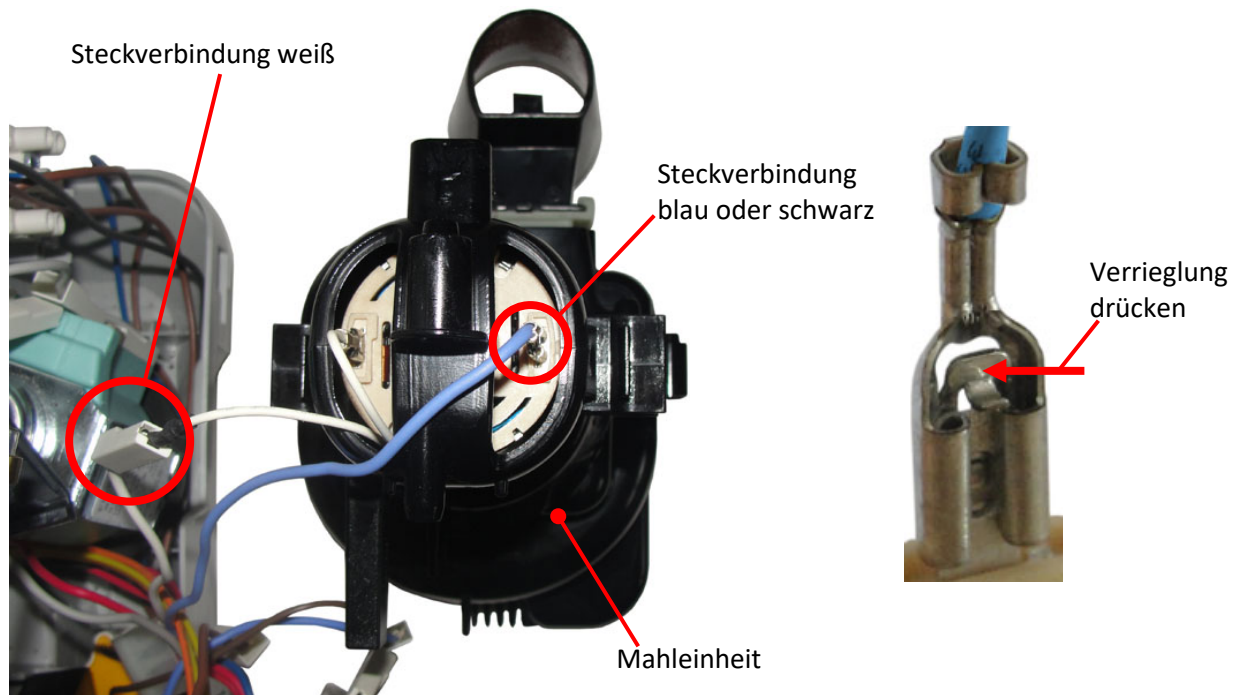
9. Die Schraube vom Pulverschacht herausdrehen. Auf der Oberseite den Pulverschachtdeckel einfach nach oben hin aus der Führung nehmen, ggf. diesen zuvor erst schließen, dann drückt er nicht auf den Mikroschalter.



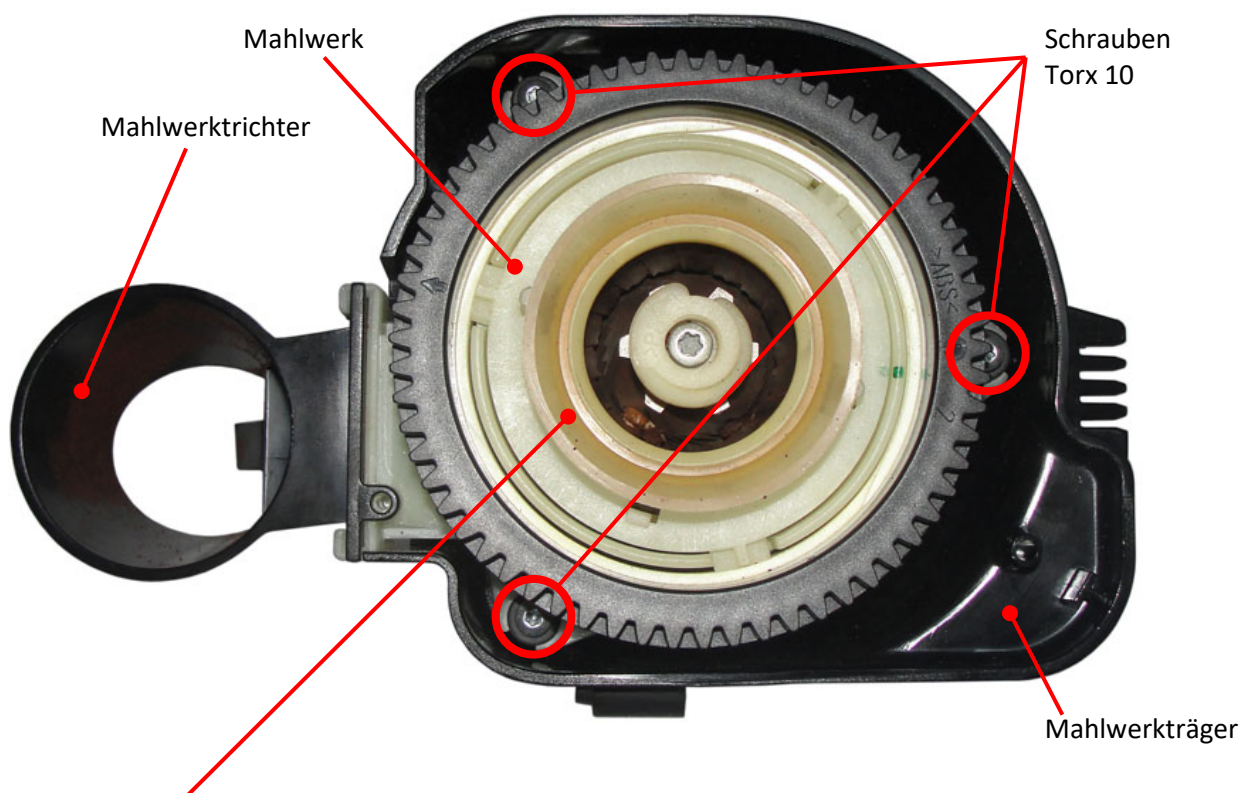
Die Verriegelung des Pulverschachts nach innen drücken und den Pulverschacht, von unten gesehen, bis zum Anschlag entgegen dem Uhrzeigersinn drehen (von oben gesehen im Uhrzeigersinn). Das Mahlwerk bzw. den Mahlwerkträger dabei auf der anderen Gehäusesseite anheben/kippen, so dass sich der Mahlwerktrichter auf dieser Seite absenkt und der Pulverschacht darüber herausgedreht werden kann. Wenn sich der Pulverschacht am Anschlag befindet, dann die Unterseite des Schachts aus dem Gehäuse ziehen und den Mahlwerktrichter dabei ggf. noch etwas nach unten drücken. Der Pulverschacht kann dadurch schräg (mit der inneren Seite zuerst) aus der Aufnahme genommen werden. Danach in den Mahlwerktrichter greifen und von innen gegen die grün eingefärbte Nase vom "Trichter Mahlwerk" drücken, dadurch wird dieser vom



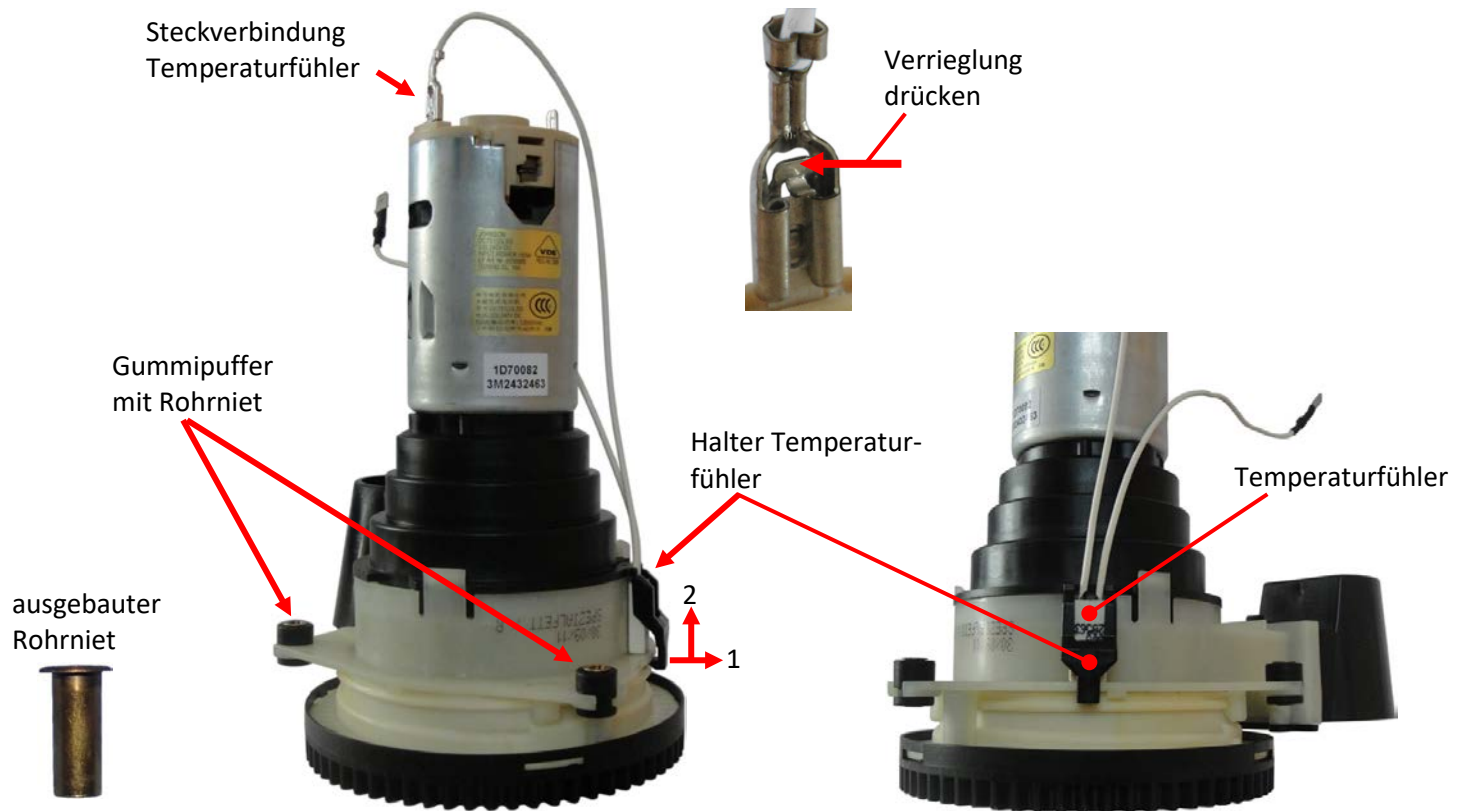
Mahlwerktrichter getrennt. Nun die Mahleinheit anheben, den Trichter Mahlwerk absenken und diesen mit der Unterseite zuerst herausnehmen. Die Mahleinheit kann nun vorsichtig aus dem Gehäuse genommen und kopfüber neben dem Gehäuse abgestellt werden.



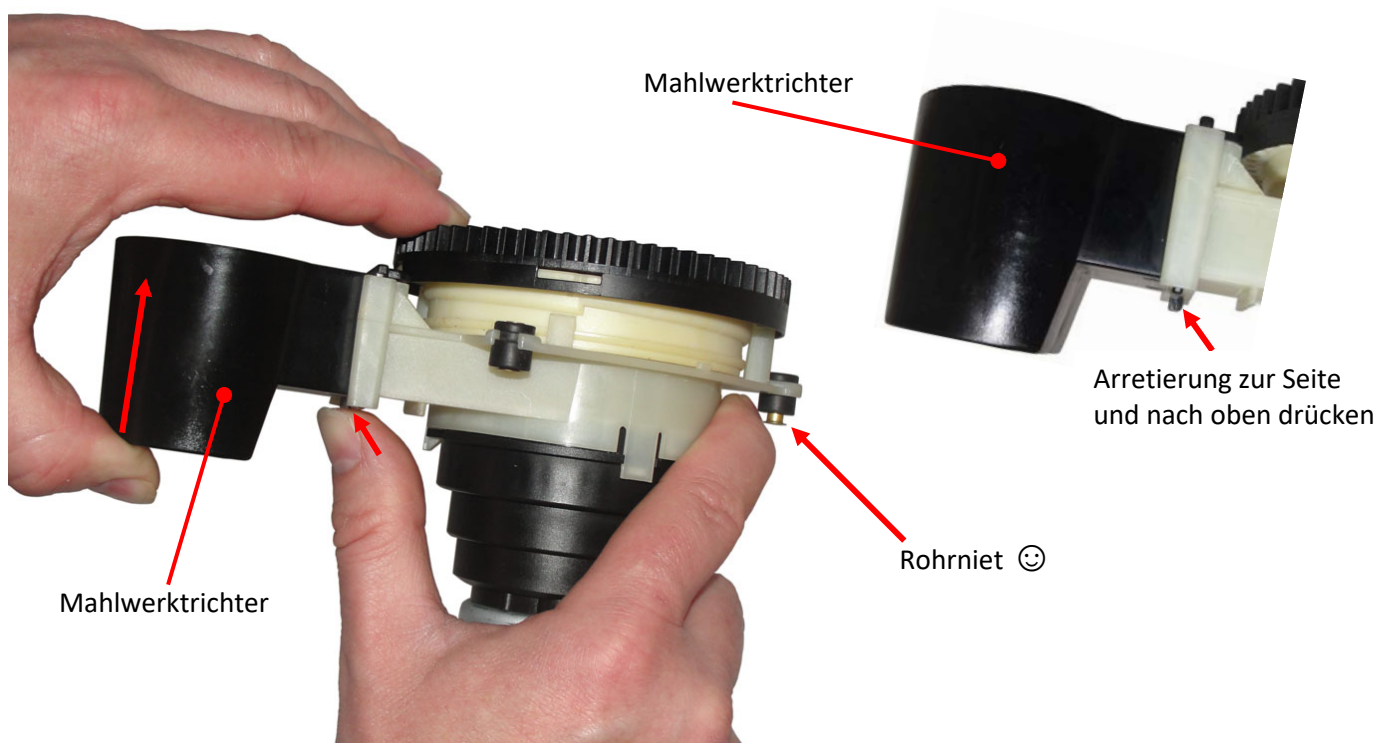
10. Die Steckverbindung mit dem blauen oder u. U. schwarzen Kabel trennen, dazu die Verriegelung an der Flachsteckhülse drücken und den Verbindner vom Stecker abziehen. Danach die außenliegende "weiße" Steckverbindung auseinanderziehen.



11. Die Gummimanschette entfernen und die drei Schrauben Torx 10 herausdrehen, danach das Mahlwerk aus dem Mahlwerkträger ziehen.



12. Die Temperaturfühler-Steckverbindung, analog zur blauen Steckverbindung, vom Motor abziehen. Dann zuerst die Spitze des Temperaturfühler-Halters vom Mahlwerk ziehen und danach den Halter mit dem Fühler nach oben hin herausnehmen. Die drei Rohrnieten aus den Gummipuffern ziehen, da diese noch benötigt werden.

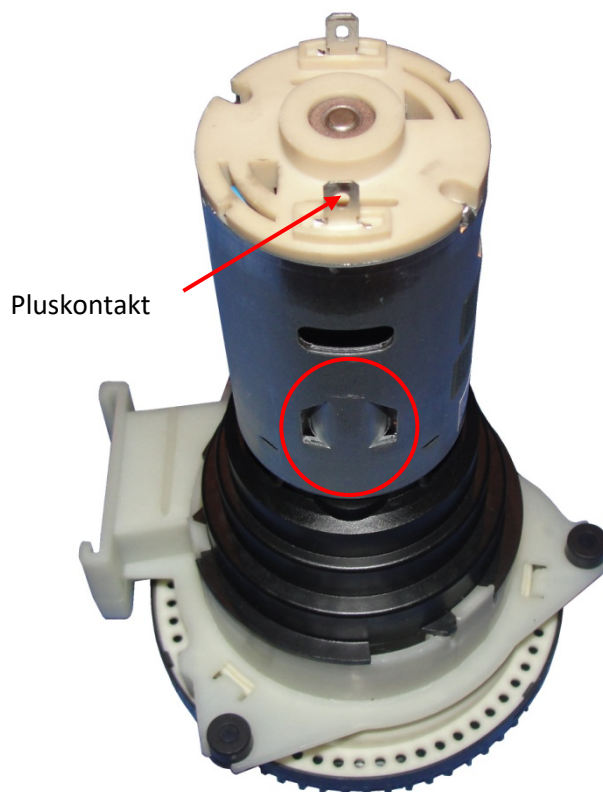
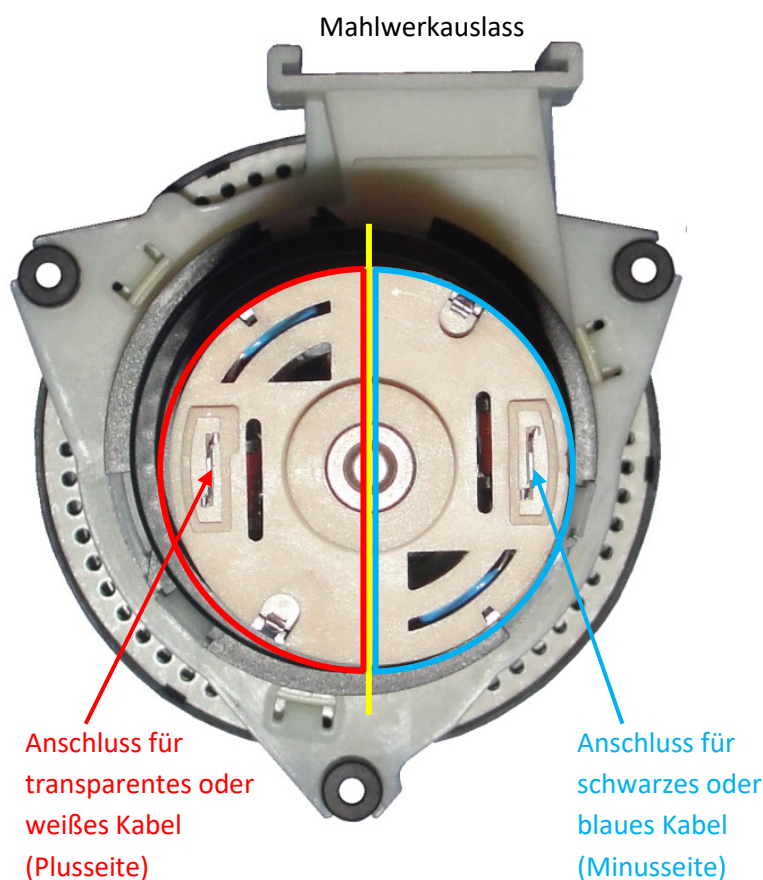


13. Den Mahlwerktrichter nach oben rausschieben, dazu die Finger auf dem Zahnkranz abstützen und mit dem Daumen den Trichter nach oben schieben, ggf. mit dem Daumen der anderen Hand die Arretierung zur Seite und nach oben drücken => das Mahlwerk kann nun ausgetauscht werden.

Für den Einbau des Mahlwerks befolgen Sie die Anleitung einfach rückwärts.



- Den Mahlwerktrichter in die Aufnahme des Mahlwerks schieben, den Trichter nicht nur einfach nach unten drücken, sondern leicht verkanten/verdrehen, damit die Arretierung nicht an der inneren Kante vom Mahlwerkauslass hängen bleibt.
- Die Rohrnieten in die Unterseite der Gummipuffer einschieben. Sollten an dem einzubauenden Mahlwerk keine Gummipuffer vorhanden sein, dann entweder die von dem ausgebauten Mahlwerk verwenden oder ggf. neue Gummipuffer (auf die Einbaulage achten). Den Temperaturfühler richtig im Halter positionieren, den Halter mit der Zunge in den Schlitz am Mahlwerk einführen und die Spitze des Halters dann andrücken. Den Flachsteckhülsenkontakt des Temperaturfühlers an den Pluspol vom Motor anschließen (beachten Sie diesbezüglich die nachfolgenden Bilder bzw. den Tipp)

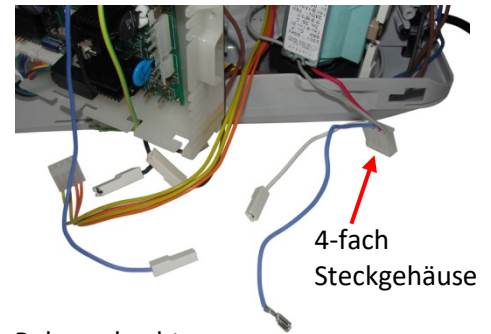


Wenn man das Mahlwerk bzw. den Motor von unten betrachtet und den Motor gemäß der

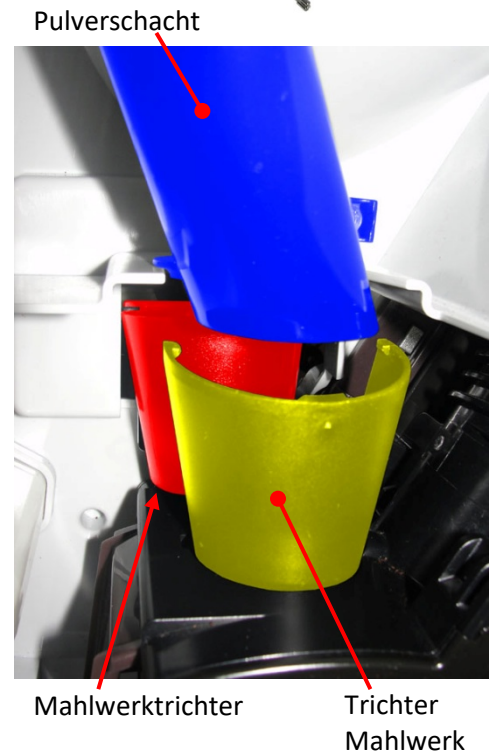
gelben Senkrechten gedanklich in 2 Hälften teilt, der Mahlwerkauslass ist dabei oben, befindet sich auf der linken Motorenhälfte (rot dargestellt) der Pluskontakt und auf der rechten Hälfte (blau dargestellt) der Minuskontakt. Beim Motor „Johnson DC751(2)LSG“ ist die Plusseite außerdem an der Gehäuseform des Motors erkennbar (rechte Abbildung, rot eingekreist).

-Das Mahlwerk in den Mahlwerkträger einsetzen und mit den 3 Schrauben 3,0 x 20 Torx 10 festschrauben. Dabei auf das noch freie Kabelende vom Temperaturfühler achten, dass es auch aus dem Mahlwerkträgerboden kommt!

-Die Mahleinheit kopfüber neben dem Gehäuse abstellen und das blaue oder ggf. schwarze Kabel des 4-fach Steckgehäuses an den noch freien Motorkontakt anstecken. Das weiße oder ggf. transparente Kabel des 4-fach Steckgehäuses mit dem freien Kontakt des Temperaturfühlers verbinden.



-Nun zuerst auf der anderen Gehäusesseite den Pulverschacht in die Aufnahme einsetzen und nach hinten drehen, damit er verriegelt. Dann die Mahleinheit richtig herumdrehen und in das Gehäuse einsetzen, dabei ganz besonders auf die umliegenden Kabel, den Schlauch sowie die Pumpe achten (zur Erinnerung, der Mahlwerktrichter muss durch die Öffnung im Gehäuse). Auf der ursprünglichen Gehäusesseite bereits den Trichter Mahlwerk (gelb eingefärbt) bereithalten, dazu diesen z.B. in die Öffnung der Brüheinheit stellen, mit der offenen Seite nach innen zeigend. Nun den Mahlwerktrichter (rot eingefärbt), so hoch es der Pulverschacht (blau eingefärbt) zulässt, in den Trichter Mahlwerk einführen. Dann den Mahlwerktrichter (rot) absenken und den Trichter Mahlwerk (gelb) dabei nach oben schieben. Zuletzt den Trichter Mahlwerk oben ran drücken, so dass die Nase am Mahlwerktrichter einrastet.



-Die Mahleinheit auf die 3 entsprechenden Schraubenaufnahmen ausrichten und die Schrauben eindrehen. Auch dabei auf die Kabel achten, nicht das versehentlich eins eingeklemmt oder gar beschädigt wird. Auf der anderen Gehäusesseite noch die Schraube vom Pulverschacht montieren.

-Die Pumpe bzw. die Pumpenstütze in die Aufnahme des Mahlwerkträgers einführen. Darauf achten, dass sich entweder auf der Schlauchspitze oder im Membranregler eine O-Ring Dichtung befindet. Dann den Schlauch weit genug in den Membranregler einschieben, damit die Klammer beim einstecken hinter der Messinghülse sitzt.

-Die Zunge des Kabelhalters von unten in den Schlitz am Mahlwerkträger einführen, den Halter auf die Schraubenaufnahme ausrichten und festschrauben.

- Zum Einbau des Leistungsprints die entsprechenden Kabel und Stecker aus dem Gerät nehmen, so dass das Print eingeschwenkt werden kann, dann die Schraube eindrehen.
- Die Kabel entsprechend verlegen und die Stecker an das Leistungsprint anstecken. Den grün-gelben Schutzleiter in die Lüsterklemme stecken und festschrauben.
- Vor dem weiteren Zusammenbau sollte ggf. die Drehrichtung des Motors geprüft werden, dabei auf keinen Fall in das Mahlwerk greifen! Aus Sicherheitsgründen bitte die rechte Seitenwand einbauen. Den mit Wasser gefüllten Wassertank, die Tropfschale und den Tresterbehälter einsetzen, eine Tasse unter den Auslaufschieber stellen, den Netzstecker in die Steckdose stecken und einen 1 Tassenbezug starten. Der innere Mahlkegel bzw. die Einzugsschnecke muss sich im Uhrzeigersinn drehen. **Bevor es weitergeht die zuvor eingesetzten/eingebauten Teile wieder entfernen, den Netzstecker ziehen und sich vergewissern, dass das Gerät stromlos ist!** Sollte die Drehrichtung des Mahlwerks nicht stimmen, müssen die beiden Anschlusskabel am Motor leider getauscht werden.
- Prüfen ob die Markierungen auf dem neuen Mahlwerk übereinstimmen, wenn nicht am äußeren Kranz drehen bis es stimmt. Dann die Gummimanschette einsetzen.
- Auf der Oberseite den Pulverschachtdeckel einbauen, vorzugsweise in geschlossener Position, dann drückt er nicht gleich auf den Mikroschalter.
- Den Bohnenbehälter einsetzen, dabei darauf achten, dass die Behälterspitze richtig in der Gummimanschette vom Mahlwerk sitzt und diese nicht verformt. Die 4 Schrauben eindrehen.
- Die Achse Mahlverstellung schräg in den Schlitz einführen, um 180° drehen und unten so in die Aufnahme einsetzen, dass die Markierung an der Achse und am Mahlwerkträger übereinstimmt. Die Achse dann mit der Sicherung Mahleinstellung sichern.
- Den Drehring Mahlgradeinstellung so einbauen, dass die Markierung auf den Rotary Switch zeigt, zur besseren Kontrolle ggf. kurz die Lüftungsabdeckung einsetzen, dann sieht man die Mitteneinstellung des Mahlwerks noch besser/einfacher. Wenn's passt, den Drehring mit Gefühl nach unten drücken bis er einrastet, dabei auf die Verzahnung vom Drehring und von der Achse Mahlverstellung achten, dass diese aufeinander ausgerichtet ist. Ggf. etwas nachregulieren, dabei aber nicht die Grundeinstellung verändern! Nach dem Einrasten der Mahlgradeinstellung nochmals die Ausrichtung der Achse Mahlverstellung und des Drehrings prüfen, sollte es nicht stimmen muss der Drehring ggf. nochmals ausgebaut und neu justiert werden.
- Abschließend das Gehäuse wieder zusammenbauen => FERTIG!

Michaelas Shop-Ecke

Alte Str. 35

74532 Ilshofen

Telefon: 07904/94164-0

Telefax: 07904/94164-29

E-Mail: kundenservice@jura-ersatzteile-shop.de

<https://www.jura-ersatzteile-shop.de>

Steuernummer: 84409/18584

USt.-Ident.-Nr.: DE248439855